

Die Kirchweih in Dürrenried spielt sich vor allem im dortigen Schützenhaus ab. Nachdem die Schüsse vieler zurückliegender Schießwettbewerbe verhallt sind, wurden dort am Samstagabend die Siegerinnen und Sieger gekürt. Neuer Schützenkönig ist Martin Schramm, gleichzeitig Sportwart des Vereins. Die neue Schützenliesel heißt Anja Deschner, und Jungschützenkönigin wurde Ines Wohlmacher. Verbunden ist die Preisverleihung der Hubertus-Schützen immer mit einem zünftigen Kirchweihanz, den Uwe Habermann musikalisch umrahmte.

### *Neue Regeln für die Schützenliesel*

Vorsitzender Manfred Schramm führte zusammen mit seinem Sohn Martin die Preisverleihung durch. Die neuen Majestäten bei den Hubertusschützen in Dürrenried sind: Schützenkönig Martin Schramm, Erster Ritter Markus Schramm, Zweiter Ritter Matthias Heider. Schützenliesel Anja Deschner, Zweite Liesel Erika Schramm, Dritte Liesel Kerstin Deschner, Jungschützenkönigin Ines Wohlmacher, Erster Jugendritter Andreas Bätz, Zweiter Jugendritter Johannes Seifert.

Eine Besonderheit gab es in diesem Jahr beim Schießen für die Würde der Schützenliesel, wie Sportleiter Martin Schramm sagte. Diesmal wurde der Modus geändert und zwar in der Art, dass die bisherige Schützenliesel einen Schuss vorgab und dann siegte, wer deren Ergebnis am nächsten kam. Weil die "Alte Schützenliesel" bei diesem Wettbewerb nicht so gut getroffen hatte, wurde kurioserweise Anja Deschner mit dem schlechtesten Schuss neue Schützenliesel. Am Hubertusschießen nahmen sieben Schützenvereine teil. Platz eins belegten die Schützen aus Ditterswind mit einem 302-Teiler. Auf Platz zwei folgten die Schützen aus Junkersdorf (439,0), die Schützen aus Eckartshausen kamen auf Platz drei (499,0). Weitere Plätze belegten die Schützen der RK Heuberg (530,0), Scheuerfeld (668,4), Autenhausen (1036,0) und die Heilgersdorfer (2048,0).

### *Irene Sauerteig siegt beim Preisschießen*

Beim internen Dürrenrieder Preisschießen auf die Glücksscheibe hatten die Nase vorne: Irene Sauerteig (17,0 Teiler), gefolgt auf Platz zwei bis fünf mit Rosemarie Höhn (27,0), Andreas Bätz (29,0), Franz Hartung (31,0) und Martin Schramm (40,0). Beim Preisschießen auf die Meisterscheibe erreichte Markus Schramm Platz eins mit 99 Ringen, gefolgt auf Platz zwei bis fünf von Martin Schramm (95), Irene Sauerteig (95), Franz Hartung (94) und Andreas Bätz (91). Hier waren noch weitere zehn Schützen am Start. Auf die Jugendscheibe beim Preisschießen zielten sechs Schützen und waren erfolgreich: Platz eins Lisa Wohlmacher (87 Ringe), gefolgt von Anne Seifert (85), Ines Wohlmacher (84), Steffen Seifert (76), Tim Gradl (69) und Holger Köhler (59).

### *"49iger" holen den Sieg beim Jedermannschießen*

Beim Jedermannschießen holten die "49iger" mit 1053,0 Teilern Platz eins. Sabine Transiska (62,0) war beste Schützin. Auf Platz zwei folgte die CSU Maroldsweisach mit einer Gesamtteilerzahl von 1097,0 und mit Harald Deringer (80,0) als besten Schützen. Die Feuerwehr Merlach brachte es auf 1333,0 Teiler und erreichte Platz drei. Hier traf Max Bösel (138,0) am besten. Auf Platz vier kam der SV 30 Hafenpreppach mit 1434,0 Teilern, wobei Moritz Schnabel den besten Schuss setzte (136,0). Die Mannschaft aus Gleismuthhausen erreichte 1675,0 Teiler und Uwe Gemeinhardt war hier der Treffsicherste (178,0). Der OGV Merlach erzielte 2118,0 Teiler und hatte mit Elvira Angermüller (218,0) die beste Schützin in seinen Reihen.